



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Medizinische Fakultät

An der Medizinischen Fakultät ist zum 01.04.2024 befristet auf 5 Jahre folgende Professur zu besetzen:

Professur für Sozialpsychiatrische Teilhabeforschung (W2)

Die ausgeschriebene Professur ist an der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie angesiedelt und ist Teil des vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderten Fördernetzwerks interdisziplinäre Sozialpolitikforschung. Die Professur soll mit Methoden der qualitativen Sozialforschung Barrieren und förderliche Faktoren für die Inklusion und Teilhabe von Menschen mit psychischen Behinderungen sowie die Wirksamkeit von spezifischen Angeboten und Leistungen auf die soziale Teilhabe untersuchen. Dabei soll sie das Fach Sozialpsychiatrische Teilhabeforschung in der Lehre nachhaltig verankern und insbesondere partizipative Forschungsprojekte im Sozialraum der Stadt Leipzig realisieren.

Im Zuge einer Evaluation wird die angestrebte Nachhaltigkeit der Stelle in Forschung und Lehre geprüft. Ergebnisabhängig erfolgt nach Ablauf der Professur eine Weiterbeschäftigung des:der Inhaber:in der Professur. Gesucht wird eine wissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit (m/w/d), die langjährige Erfahrung in der qualitativen Sozialforschung in der Psychiatrie und mit psychiatrischen Patienten aufweist sowie wissenschaftlich zu Fragen der Teilhabe gearbeitet hat. Weitere Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium der Soziologie, der Nachweis von Promotion und Habilitation oder habilitationsgleicher Leistungen, Erfahrung in der Einwerbung kompetitiver Drittmittel, Erfahrung in der Lehre im Fach Humanmedizin sowie Erfahrungen in der Durchführung partizipativer Forschungsprojekte. Expertise in der wissenschaftlichen Arbeit zu Genderfragen ist erwünscht.

Rechte und Pflichten des:der Stelleninhaber:in ergeben sich aus dem Sächsischen Hochschulgesetz (SächsHSG) und der Sächsischen Dienstaufgabenverordnung (DAVOHS). Die Bewerber:innen müssen die Berufungsvoraussetzungen gemäß § 59 SächsHSG erfüllen.

Die Medizinische Fakultät strebt einen höheren Anteil von Frauen in Wissenschaft und Lehre an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (unter Beifügung einer Liste der wissenschaftlichen Arbeiten und der akademischen Lehrtätigkeit einschließlich vorhandener Nachweise zu Evaluationen, Kopien der Urkunde über den höchsten erworbenen akademischen Grad und den akademischen Werdegang sowie einer Liste mit maximal 10 der wichtigsten Publikationen mit Darlegung der Bedeutung der Arbeit für das Fachgebiet und des persönlichen Anteils mit maximal 50 Wörtern pro Publikation) einschließlich eines Bewerbungsbogens (unter: <https://www.uniklinikum-leipzig.de/Seiten/mf-berufungsverfahren.aspx>) senden Sie bitte bis sechs Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung an den:

**Dekan der Medizinischen Fakultät
Professor Dr. med. Ingo Bechmann
Liebigstraße 27, 04103 Leipzig
berufungen@medizin.uni-leipzig.de**

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie unter:

<https://www.uniklinikum-leipzig.de/Seiten/mf-berufungsverfahren.aspx>